



**JOHANNITER**



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Am Sportplatz 16, 19086 Plate

**Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Regionalverband  
Mecklenburg-Vorpommern West  
„Miteinander- Gemeinschaft  
gestalten“**

Am Sportplatz 16  
19086 Plate

Telefon +49 01732329484

Datum  
09-03-2023

E-Mail  
[iris.reckling@johanniter.de](mailto:iris.reckling@johanniter.de)

Tel. / Fax (Durchwahl)  
01732329484

### **Betreff: Protokoll 7. Runder Tisch**

Datum: 28.02.2023  
Ort: Johanniterhaus Plate

#### **Anwesende:**

Herr Radscheidt	Bürgermeister
Herr Schreiber	Ausschussvorsitz Bildung und Soziales
Frau Piellusch	Behindertenbeirat
Frau Janschek	Johanniter Tagespflege Plate
Frau Reckling	Projektleiterin
Herr Rathje	Seniorenbeirat
Frau Krull	Seniorenbeirat

#### **Themen:**

1. Fördermöglichkeiten
2. Räume der Gemeinde
3. Raumbuchungssystem
4. Zukunftswerkstatt 4.0
5. Verschiedenes

#### **Inhalt:**

##### **Zu 1. Fördermöglichkeiten**

- Frau Reckling zeigt Fördermöglichkeiten für Projekte und Events auf, dabei wird auf die Unterschiedlichen und individuellen Ausschreibungen hingewiesen
- Die Präsentation wird gestartet und die Seiten Online angeschaut
- Herr Radscheidt weist darauf hin, dass er Ausschreibungen unterstützt und ausgefüllte Anträge unterschreibt
- Herr Radscheidt bittet um die Verteilung der Präsentation

##### **Zu 2. Räume der Gemeinde:**

- Auf der letzten Zukunftswerkstatt wurde Frau Reckling gebeten eine Übersicht zu den verfügbaren Räumen der Gemeinde Plate zu erstellen
- Das Ergebnis wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern präsentiert

**Präsident:**  
Volker Bescht  
**Bundesvorstand (§ 26 BGB):**  
Jörg Lüssem  
Thomas Mähner

**Landesvorstand:**  
Dr. Klaus v. Gierke  
Sandra Zitzer

**Regionalvorstand:**  
Matthias Frhr. v. Erffa  
Jürgen Fäßler  
Dominic Fricke

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE44 3702 0500 0004 3278 00  
BIC: BFSWDE33XXX

Vereinsregister-Nr. 17661 B, Amtsgericht Charlottenburg, USt-IdNr.: DE 122 124 138





- Herr Radscheidt und Herr Schreiber merken an, dass in den nächsten Gremiensitzungen der Gemeinde Feinabstimmungen dazu erfolgen sollten, z.B. Mietkosten, Mietvoraussetzungen

### Zu 3. Raumbuchungssystem

- Frau Reckling präsentiert zwei Beispiele von Gemeinden, die ein Raumbuchungssystem in deren Gemeinde nutzen und informiert über Kosten

### Zu 4. Zukunftswerkstatt 4.0

- Frau Reckling erinnert alle Anwesenden das die nächste Werkstatt eine Stunde früher beginnt
- Dies war der Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letzten Werkstatt
- Es sollte die Möglichkeit geschaffen werden, sich gegenseitig kennenzulernen und sich auszutauschen
- Die Vereine und Interessengruppen bekommen die Möglichkeit sich zu präsentieren
- Frau Reckling informiert über verschiedene Möglichkeiten der Präsentation und bietet Hilfe und Unterstützung an
- Bis dato gab es noch keine Rückmeldungen zur Präsentation der Vereine, Frau Reckling bittet dies nachzuholen
- Frau Reckling schlägt alternativen Ort (Johanniter- Haus) für zukünftige Zukunftswerkstätten vor, dies wird einstimmig angenommen

### Zu 5. Verschiedenes

- Frau Piellusch merkt an, dass der Gemeindekalender für ältere Menschen schwer ersichtlich ist, Frau Reckling prüft das Design und schaut sich nach kostenfreien Alternativen, sowie Vorlesefunktion um
- Herr Rathje gibt Termine bekannt, diese werden in den Vereinskalendar eingetragen
- Es wird über die Pressearbeit im Amtsboten gesprochen
- Bei der gemeinsamen Sichtung des Vereinskaltenders wird festgestellt, dass es zu Terminkollisionen am 18.3. kommt, an diesem Tag findet die Zukunftswerkstatt und 2 weitere Termine in der Gemeinde statt, alle Anwesenden sind erstaunt und hegen bedenken zur Teilnahme an der Werkstatt, Frau Reckling bespricht dies mit den Verantwortlichen
- Gemeinsam wird der Termin zum nächsten Runden Tisch festgelegt, dieser findet am 13.04.23 um 18.30 Uhr statt

Mit freundlichem Gruß

I. Reckling

Iris Reckling  
Projektleiterin „Miteinander- Gemeinschaft gestalten“

Das Projekt „Miteinander- Gemeinschaft gestalten“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Kofinanziert von der  
Europäischen Union